



Idee und Konzept:

„14 x 14 Vermessung des Donaupraumes. – Momentaufnahmen. – Fotografische Positionen.“

14 Momentaufnahmen – 14 KünstlerInnen – 14 Länder der Donauregion

Der Donaupraum bildet mit seinen 14 Ländern eine vielschichtige Makroregion in Europa. In 28 Momentaufnahmen spiegeln 14 zeitgenössische, international renommierte Bildhauer, Maler, Installations- und Medienkünstler sowie ein Fotograf Realitäten, Erfahrungen und Utopien ihrer Heimatländer. Ihr Blick durch die Kamera bedeutet nicht nur die Übertragung ihrer jeweiligen künstlerischen Position auf das Medium der Fotografie. Sie vermitteln auch neue Sichtweisen auf ihr jeweiliges Herkunftsland.

Entstanden sind die Fotografien auf Einladung der **documenta**, einem der wichtigsten Kulturakteure im Donaupraum, und deren Kuratorin und künstlerischer Leiterin Regina Hellwig-Schmid. Sie lud die 14 Künstlerinnen und Künstler im Jahr 2012 anlässlich der Jubiläumsausstellung der **documenta** ein, ihr jeweiliges Land, ihre Gesellschaft und das Leben ihrer Mitbürger zu erkunden.

Diese fotografischen Positionen reisen seit 2014 durch die Donauregion und werden auf jeder Station durch die Präsentation von zwei speziellen Gästen individuell bereichert.

Die Formel „14 x 14 – Vermessung des Donaupraumes.“ schließt den Betrachter als Interpret der ausgestellten Werke ein: Sie gleicht einer Einladung, die Kunst als Parameter zu wählen, um am Beispiel des Donaupraumes individuelle, europäische und globale Wirklichkeiten und Visionen kennenzulernen und zu reflektieren. Darüber hinaus unterstreicht die **documenta** mit „14 x 14“ die Fähigkeit von Künstlerinnen und Künstlern, Verantwortung zu übernehmen und neue Wirklichkeiten zu imaginieren und zu schaffen. Ausgehend von dem Leitsatz, dass es der Künstler ist, der in seinen Werken die Welt neu vermisst, eröffnet der unvoreingenommene Blick auf den Anderen und das Andere neue Perspektiven. Die Makroregion ‚Donau‘ präsentiert sich insofern als Riesenlabor mit einzigartigen Entwicklungsmöglichkeiten.

KünstlerInnen:

Deutschland: **Herbert Stolz**

Tschechien: **Magdalena Jetelova**

Österreich: **Julian Palacz**

Slowakei: **Anetta Mona Chisa & Lucia Tkacova**

Ungarn: **István Csákány**



Bosnien Herzegowina: **Mladen Mladenovic**

Kroatien: **Igor Grubić**

Slowenien: **Tadej Pogačar**

Serbien: **Biljana Djurdjevic**

Bulgarien: **Ivanov Pravdoliub**

Montenegro: **Lazar Pejović**

Rumänien: **Alexandra Croitoru**

Moldawien: **Pavel Braila**

Ukraine: **Ivan Bazak**

GastkünstlerInnen: N.N